

Bei der Dienststelle des Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg (LfDI) ist ab 1. Oktober 2019 der Dienstposten einer/eines

## Referentin/Referenten (w/m/d)

in der Stabsstelle Europa befristet in Vollzeit oder Teilzeit zu besetzen.

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz kontrolliert bei den öffentlichen Stellen des Landes Baden-Württemberg sowie bei den nicht-öffentlichen Stellen mit Sitz in Baden-Württemberg die Einhaltung der Vorschriften über den Datenschutz. Außerdem nimmt er die Aufgabe des Landesbeauftragten für die Informationsfreiheit wahr. Die Dienststelle des LfDI hat aktuell knapp 60 Mitarbeitende und ist eine unabhängige, nur dem Gesetz unterworfenen oberste Landesbehörde. Der Dienstsitz ist Stuttgart.

Die europäische Datenschutz-Grundverordnung brachte zahlreiche neue Aufgaben für den LfDI mit sich und verpflichtet ihn zu einer intensiveren Zusammenarbeit mit den anderen europäischen Datenschutzaufsichtsbehörden. Das Aufgabengebiet der Stelle liegt daher insbesondere in der Umsetzung der Datenschutz-Grundverordnung, in der Bearbeitung und Auswertung von Stellungnahmen von Arbeitsgruppen auf EU-Ebene (in englischer Sprache) und der damit verbundenen Kommunikation mit anderen Behörden und ggf. EU-Gremien, der zielgruppengerechten Vermittlung der datenschutzrechtlichen Anforderungen aus dem europäischen und nationalen Datenschutzrecht an öffentliche und nichtöffentliche Stellen in Baden-Württemberg sowie der Prüfung von Gesetzentwürfen und der Stellungnahme hierzu im Rahmen von Gesetzgebungsverfahren.

Änderungen des Aufgabenzuschnitts bleiben vorbehalten.

Vorausgesetzt werden bei den Bewerbenden:

- Beide juristische Staatsexamina mit mindestens 6,5 Punkten bestanden
- Interesse und Verständnis am breiten Aufgabenspektrum des Datenschutzes, insbesondere der Fragestellungen im Bereich Europarecht
- Verhandlungssichere Kenntnisse (C1) in der englischen Sprache, gerne auch in einer weiteren Fremdsprache
- Bereitschaft zur Teilnahme an ein- oder mehrtägigen Dienstreisen innerhalb Deutschlands und Europas
- Versierter Umgang mit den gängigen Microsoft Office-Anwendungen
- Gute und adressatengerechte sowie überzeugende schriftliche und mündliche Ausdrucksweise
- Vertrautheit mit der Präsentation von Arbeitsergebnissen
- Hohe Einsatzbereitschaft, eigenverantwortliche und selbstständige Arbeitsweise, Teamfähigkeit und Sozialkompetenz
- Verhandlungsgeschick
- Flexibilität

Einschlägige Berufserfahrung und Verwaltungserfahrung sind von Vorteil. Der Dienstposten ist aber auch für Berufsunerfahrene geeignet. Die Tätigkeit ist nach Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) bewertet. Die Anstellung erfolgt befristet aufgrund einer Abordnung einer mitarbeitenden Person voraussichtlich bis zum 31. März 2021. Auch eine Abordnung ist möglich. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt. Die Vollzeitstelle ist grundsätzlich teilbar. Frauen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Wir bieten familienfreundliche und flexible Arbeitsbedingungen und fördern durch vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten die persönliche und berufliche Entwicklung unserer Mitarbeitenden. Unsere modernen Diensträume liegen verkehrsgünstig in der Stuttgarter Innenstadt (Königstraße 10 a). Wir unterstützen die Mobilität unserer Mitarbeitenden mit dem JobTicket BW. Interessierte, die das Anforderungsprofil erfüllen, werden gebeten, sich

**bis spätestens 9. August 2019**

mit den üblichen Unterlagen schriftlich, versehen mit dem Hinweis „Vertrauliche Personalsache“, beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Herrn Dr. Stefan Brink, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, zu bewerben. Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Hess unter der Telefonnummer 0711/615541-31.

Aus Verwaltungs- und Kostengründen können wir Bewerbungsunterlagen leider nicht zurücksenden. Wir empfehlen daher, keine Bewerbungsmappen zu verwenden und nur Kopien von Urkunden, Zeugnissen usw. einzureichen. Die Unterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.

Die Informationen bei Erhebung von personenbezogenen Daten nach Artikel 13 DS-GVO können unserer Homepage, Bereich „Arbeiten beim Landesbeauftragten“ entnommen werden.



**Baden-Württemberg**

LANDESBEAUFTRAGTER FÜR DEN  
DATENSCHUTZ UND DIE INFORMATIONSFREIHEIT